



Security

VdS • Postfach 103753 • 50477 Köln

Hausanschrift
VdS Schadenverhütung
Firmen und Fachkräfte
Amsterdamer Str. 172
50735 Köln

An alle VdS-anerkannten Errichterfirmen
für Einbruchmeldeanlagen (EMA)

Ihr Ansprechpartner
Wilfried Drzensky
wdrzensky@vds.de
Tel.: (0221) 77 66 - 496
Fax: (0221) 77 66 - 388
www.vds.de

Ihre Nachricht

Unser Zeichen
Dy/Kue

Datum
09.05.2012

Anerkennung von Errichterfirmen für Einbruchmeldeanlagen (EMA) Rundschreiben 01/2012

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Rundschreiben möchten wir Sie über wichtige Neuigkeiten informieren.

1. Neue Flyer / Werbematerial

Um Sie in Ihrer täglichen Arbeit zu unterstützen, haben wir eine Reihe neuer Flyer entwickelt. Diese finden Sie in Anlage zu diesem Schreiben. Sie fassen die wichtigsten Vorteile zu bestimmten Themenfeldern auf einer Doppelseite zusammen und sollen Ihnen helfen, VdS-anerkannte Produkte und Lösungen am Markt noch besser zu platzieren. Die Flyer können Sie kostenlos im Internet herunterladen (http://vds.de/fileadmin/fachbereiche/vds_druckstuecke_security.zip) oder bei unserer Poststelle (Tel. 0221-7766-346, Fax. -341, Email: abertrams@vds.de) anfordern. Nutzen Sie dazu einfach den beigelegten Bestellzettel.

Anlagen: VdS 5504, VdS 5505, VdS 5506, VdS 5509, VdS 5510, VdS 5511, Bestellzettel

2. Fragebogen Marketing

Wie Sie sehen, haben wir schon eine Reihe von Druckstücken erstellt, um Sie zu unterstützen. Natürlich möchten wir wissen, ob und inwieweit Ihnen diese und andere Maßnahmen tatsächlich helfen. Ihre Meinung dazu ist uns sehr wichtig. Daher haben wir einen Fragebogen entwickelt, den Sie ebenfalls in Anlage zu diesem Schreiben finden. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie diesen Fragebogen bis zum 01.06.2012 ausgefüllt an uns zurücksenden könnten. Auch über weitere Anregungen freuen wir uns sehr!

Anlage: Fragebogen

1/3

VdS Schadenverhütung GmbH
Amsterdamer Str. 174 • 50735 Köln
Tel.: (0221) 7766-0 • Fax: (0221) 7766-341
Ein Unternehmen des Gesamtverbandes der
Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GDV)
VdS und das VdS-Logo sind geschützte Marken

Geschäftsführer:
MBA & Eng. Robert Reinermann
Dipl.-Ing. Jörg Wilms-Vahrenhorst (Stv.)
Commerzbank AG Köln • Konto 11 00 130 (BLZ 370 400 44)
Sparkasse KölnBonn • Konto 165 2957 (BLZ 370 501 98)
Postbank Köln • Konto 1226 27-500 (BLZ 370 100 50)
HRB 28788 Amtsgericht Köln
USt. Id. Nr.: DE190145687

3. VdS Home Anlagenbeschreibung

Als VdS-anerkannter Errichter steht Ihnen für Gefahrenwarnanlagen (GWA) ab sofort ein kostenloses Formular (PDF-Datei) zur Verfügung, welches es Ihnen auf komfortable Art und Weise ermöglicht, den Dokumentationspflichten der DIN V VDE V 0826 nachzukommen.

Ihr Vorteil: Diese Anlagenbeschreibung darf nur durch VdS-erkannte Errichter verwendet werden und auch nur, wenn ein VdS-Home-Gefahrenwarnsystem mit Y-Systemnummer eingesetzt wurde. Welche Produkte über eine VdS-Home-Systemanerkennung mit Y-Nummer verfügen, können Sie unter www.vds-home.de/infopool/produktdatenbank in der Rubrik „Alarmanlagen“ nachsehen.

Nur bei GWA-Systemen mit Y-Nummer besteht die Gewissheit, dass alle wichtigen Komponenten VdS-erkannt sind.

Sie können die Anlagenbeschreibung unter www.vds.de/gwa-anlagenbeschreibung herunterladen. Bitte nutzen Sie folgende Zugangsdaten:

Benutzer: VdS-EMA-Errichter2012

Passwort: Sicher-mit-der-Y-Nummer

4. Betriebsartenverzeichnis

Mit der Veröffentlichung der neuen Richtlinien VdS 2311:2010-11 (04) wurde das Betriebsartenverzeichnis (VdS 2559) ausgegliedert, deutlich erweitert und steht seitdem auf unserer Internetseite zum kostenlosen Download als PDF-Datei zur Verfügung.

In der Folge kam es jedoch vermehrt zu Anfragen, weil die Betriebsart „Lager“ nicht mehr enthalten war. Das lag daran, dass Läger an sich, bezogen auf deren Einbruchdiebstahl-Gefährdung, immer am eingelagerten Gut gemessen werden müssen, daher also in Bezug auf die Gefährdung keine generell festlegbare Betriebsart darstellen können. Hinzu kommt, dass Läger einer Hauptbetriebsart angeschlossen sein können und sowohl in räumlich gemeinschaftlicher Nutzung als auch räumlich getrennt, und z. B. auch nur mit Teilen eines betriebstypischen Sortimentes, betrieben werden und belastet sein können. Dagegen stellen beispielsweise autark betriebene Großläger, Speditionsläger oder mehrherrig betriebene Läger Objekte dar, deren Gefährdung sich insgesamt aus dem am höchsten gefährdeten Lagergut ergibt.

Um Ihnen als Errichter, den Betreibern und den Versicherern eine klare Herangehensweise zu ermöglichen, wurde der Begriff "Lager" in das Betriebsartenverzeichnis VdS 2559:2012-03 (03) wieder aufgenommen, mit dem Hinweis, dass die Einstufung eines konkreten Objektes nur durch Anfrage beim Versicherer ermittelt werden kann „Sternchen-Betriebsart“.

Außerdem wurde die Einstufung der Betriebsart „Computerprogrammentwicklung (Software)“ auf SG 4 geändert (vormals SG 2). Hierbei handelte es sich lediglich um die Korrektur eines Druckfehlers.

5. Extern-Signalgeber innerhalb oder außerhalb des Sicherungsbereiches?

Mit Überarbeitung der Richtlinien VdS 2311 wurde u.a. den geänderten Regelungen der DIN VDE 0833-3 in Bezug auf die Anordnung der Extern-Signalgeber Rechnung getragen. Gemäß VdS 2311, Abschnitt 5.4.1 sollen akustische Extern-Signalgeber vorzugsweise innerhalb des Sicherungsbereiches montiert werden. Hintergrund ist u.a., die Anzahl unnötiger Polizeieinsätze aufgrund falscher Alarme (nach einer Alarmierung der Polizei durch die sog. anonyme Öffentlichkeit) zu minimieren. Zudem setzt das im Objekt erzeugte laute Alarmgeräusch den Täter einem erhöhten Stress aus. Der psychologische Druck behindert den Täter bei der Ausführung seiner Tat, wodurch die gewünschte abschreckende Wirkung insbesondere bei Anordnung des Extern-Signalgebers innerhalb des Sicherungsbereichs erreicht wird.

Dennoch dürfen Extern-Signalgeber (z.B. auf Kundenwunsch) auch weiterhin außerhalb des Sicherungsbereiches montiert werden. Bei EMA der Klassen A und C müsste dies als zulässige Abweichung (Individualisierung) im Attest dokumentiert, begründet und vom Betreiber und dessen Versicherer genehmigt werden.

Weiterhin sei an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass es eine zulässige Abweichung darstellt, bei der Anordnung der Extern-Signalgeber innerhalb des Sicherungsbereichs hierfür Intern-Signalgeber zu verwenden.

6. ED-Fachtagung

Am 12. und 13. Juni 2012 findet wieder die VdS-Fachtagung Einbruchdiebstahlschutz im Kölner Maternushaus statt. Neben einer spannenden Mischung aus Themen rund um die mechanische und elektronische Sicherungstechnik werden in diesem Jahr Perimeterschutz- und -detektionssysteme im Fokus stehen. Das komplette Programm entnehmen Sie bitte dem beigefügten Flyer. Sie als VdS-anerkannter Errichter können wie gewohnt zum ermäßigten Preis von EUR 490,00 statt EUR 680,00 teilnehmen.

Anlage: Flyer ED-Fachtagung

7. Tag für Einbruchschutz

Bereits heute möchten wir darauf hinweisen, dass zu Beginn der „Dunklen Jahreszeit“ Ende September ein deutschlandweiter Aktionstag unter der Schirmherrschaft der Polizei rund um das Thema Einbruchschutz mit zentraler Hauptveranstaltung und dezentralen Aktionen geplant ist. Bitte merken Sie sich diesen Zeitraum vor. Weitere Informationen erhalten Sie in Kürze mit unserem nächsten Rundschreiben.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Drzensky', written in a cursive style.

i. V. Wilfried Drzensky

Anlagen (wie erwähnt)